

## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 2017/206

| Beratungsfolge |            |            | Abstimmung       |    |      |      |
|----------------|------------|------------|------------------|----|------|------|
| Gremium        |            | Datum      |                  | Ja | Nein | Enth |
| Bauausschuss   | öffentlich | 09.11.2017 | Beschlussfassung |    |      |      |

### **Straßenkataster (STK) - Feldweg 74 (Rindenmooser Straße bis Kleingärten) - Vorstellung Planung**

#### **I. Beschlussantrag**

1. Der Planung für den Ausbau des innerhalb des Straßenkatasters ausgewiesenen Feldweges Nr. 74, von der Rindenmooser Straße bis zu den Kleingärten beim Friedhof, wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme umzusetzen.

#### **II. Begründung**

In Drucksache Nr. 143/2016 „Fortschreibung des Straßenkataster zur systematischen Straßenunterhaltung 2016“, wurde der Feldweg 74 (Teilbereich Zufahrt zum Stadtfriedhof bis Kleingärten/Grüngutsammelstelle) bei den Sanierungsmaßnahmen der Feldwege und selbständigen Geh- und Radweg in Anlage 4, mit geplanter Ausführung im Jahr 2017 berücksichtigt. Die Umsetzung wurde aufgrund der Starkregenereignisse 2016 in das Jahr 2018 verschoben.

#### **1. Kurzfassung**

Die Stadt Biberach beabsichtigt im Jahr 2018 den Feldweg Nr. 74, ausgehend von der Rindenmooser Straße bei der Stadtgärtnerei bis zur Gemarkungsgrenze Rißegg mit einer Breite von mind. 3,50 m auszubauen.

#### **2. Ausgangssituation**

Die Verkehrssicherheit ist derzeit beeinträchtigt. In Teilstücken hat das Baubetriebsamt jährlich mehrfach die größten Schlaglöcher und Bereiche mit erheblichen Netzzrissen und Fehlstellen ausgebessert und geflickt. Die laufende Unterhaltung ist so nicht mehr zu gewährleisten, so dass zeitnah der Weg zu sanieren und in dem überwiegenden Teil neu herzustellen ist.

#### **3. Darstellung der Maßnahme**

Der geplante Ausbau des FW 74 ist auf einer Länge von ca. 1.150 m vorgesehen. Auf dem Teilbereich von der Rindenmooser Straße entlang der Stadtgärtnerei bis zu den Parkplätzen beim Stadtfriedhof (Länge ca. 170 m) können die Asphaltsschichten durchgefräst und nach Herrichtung der Kiesplanie neu hergestellt werden. Im weiteren Verlauf ist aber ein Komplettausbau erforderlich. Dabei wird die bestehende Asphalttragschicht durchgefräst und ggf. zur Verstärkung des bestehenden Kiesunterbaus und Profilausgleichs verwendet. Punktuell ist aber auch

ein Bodenaustausch in nicht tragfähigen Bereichen und bei fehlendem Kiesunterbau durchzuführen. Die Umsetzung ist teilweise im "Hocheinbau" durch Anhebung der Gradienten möglich.

Die vorliegende Ausbauplanung sieht folgenden Standardquerschnitt für den Feldweg vor:

| <b>Querschnittsteil</b>           | <b>Breite</b> |
|-----------------------------------|---------------|
| befestigte Fahrbahn               | 3,50 m        |
| Bankette, beidseitig je ca. 25 cm | 0,50 m        |
| Gesamt-Ausbaubreite               | 4,00 m        |

Im Kurvenbereich südlich des Stadtfriedhofs beträgt die Flurstücksbreite 6,00 m, entsprechend kann der Kurvenbereich so verbreitert werden, dass hier die Begegnung zwischen Pkw und landwirtschaftlichem Verkehr möglich ist. Die Fahrbahnbreite beträgt dann 5,00 m mit beidseitig 0,50 m breiten Banketten.

Das Oberflächenwasser des Weges wird wie bisher über die angrenzenden Bankette versickert. Der Feldwegaufbau ist wie folgt:

| <b>Schicht</b>   | <b>Dicke</b> |
|--|--------------|
| Asphaltbeton-Deckschicht (AC 11 DS)  | 4 cm         |
| Bituminöse Tragschicht (AC 32 TS)  | 10 cm        |
| kombinierte Kiestrag- und Frostschutzschicht 0/45 mm<br>(bestehend und ergänzt oder in Teilbereichen komplett neu) | 41 cm        |
| Gesamtaufbau   | 55 cm        |

#### **4. Kosten**

|  |                     |
|--|---------------------|
| Erneuerung der Asphaltschichten (850 m <sup>2</sup> x 35,00 €/m <sup>2</sup> ) | 29.750,00 €         |
| Komplettsanierung (3.430 m <sup>2</sup> x 75,00 €/m <sup>2</sup> )             | 257.250,00 €        |
| Baunebenkosten (Baugrund, Vermessung, Honorare)                                | 13.000,00 €         |
| <b>Gesamtkosten</b>  | <b>300.000,00 €</b> |

#### **5. Finanzierung**

Bei HHSt. 02.6300300.951447 – STK – Feldweg 74 (Rindenmooser Straße bis Kleingärten) – ist im Haushalt 2017 eine VE in Höhe von 300.000,00 € ausgewiesen. Im Haushalt 2018 werden 300.000,00 € eingestellt.

Die Finanzierung der Gesamtmaßnahme ist damit gewährleistet.

#### **6. Weiteres Vorgehen**

Sämtliche Planungsleistungen einschl. Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung erfolgen durch das Tiefbauamt.

Unmittelbar nach Zustimmung/Baufreigabe durch den Bauausschuss der Stadt Biberach kann die Ausschreibung zeitnah erfolgen. Der Baubeginn ist im Frühjahr 2018 vorgesehen. Die Bauzeit wird auf ca. 10 Wochen geschätzt.

i. V.

Stiehle  
Anlage

Lageplan FW 74 Rindenmooser Straße bis Gemarkungsgrenze Rissegg